

Bewerbung

Bundessprecherinnenrats BAG Hartz IV und Delegierte zum Bundesparteitag



Angesichts der Krise werden die Verteilungskämpfe immer heftiger. Es wird zunehmend und unverhohlen gegen gesellschaftliche Minderheiten gehetzt und Gruppen gegeneinander ausgespielt.

Während die Regierenden den Menschen erzählen, sie müssen nun „den Gürtel enger schnallen“, ist dies für Transferleistungsbezieher am Rande des Existenzminimums kaum möglich. denn die Waren werden immer teurer und die Mietnebenkosten werden durch die CO² Steuer noch weiter in die Höhe getrieben.

All dieses fördert nicht den Zusammenhalt der Gesellschaft, sondern Spaltet.

Um dieser gesellschaftlichen Schieflage etwas gegen zu wirken kämpfe ich für die Einführung der sanktionsfreien Mindestsicherung von 1200€.

Hiermit kandidiere ich erneut für den Sprecherinnenrat der BAG Hartz IV und als Delegierte zum Bundesparteitag.

Ich bitte um eure Stimme für meine Kandidaturen